

# **Bericht über die Aktivitäten der Stiftung im Jahr 2025**

## **Schwerpunkte und Aufgaben im Jahr 2025**

### **1. Neuer Vorstand**

Im April 2025 endete nach 5 Jahren die Wahlperiode des Vorstands. Es stand die Berufung eines neuen Vorstandes durch den Stiftungsrat an.

In der gemeinsamen Sitzung am 07.04.2025 erklärte sich der bisherige Vorstand auf Nachfrage durch den Stiftungsrat für weitere fünf Jahre bereit, in der bisherigen Zusammensetzung weiter zu arbeiten. Die Berufung durch den Stiftungsrat erfolgte umgehend.

### **2. Satzungsänderung**

Das stark gewachsene Finanzvolumen und die damit sehr umfangreiche und herausfordernde Vermögensverwaltung mit allen Folgeaufgaben bedürfen der Entlastung und Unterstützung der Vorstandsarbeit, was allerdings einer Satzungsänderung bedarf.

Der Stiftungsrat sieht diese Notwendigkeit ebenfalls und befürwortet die vorgeschlagenen Entlastungsmöglichkeiten und die damit verbundene Satzungsanpassung.

### **3. Anlagen, Entwicklungen, Auszahlungen**

Im Berichtszeitraum hat die EZB die Leitzinsen zuletzt im Juni auf 2,0 % gesenkt. Deutschlands Wirtschaft bleibt im europäischen Vergleich in einer Rezession.

Kurz und mittelfristig galt es weiterhin an schwankungsarmen Geldanlagen fest zu halten. Kurzfristige Maßnahmen ebenso wie moderate Umstrukturierungen in den Depots wurden fortgesetzt, einzelne Papiere auf den Prüfstand gestellt, um Risiken auf Zukunft hin zu minimieren.

Weltweit investierende Anlagen entwickelten sich allerdings konstant erfreulich. Die im Finanzbericht ausgewiesenen überaus erfreulichen Ergebnisse unterstreichen Maßnahmen und Vorgehensweise.

Die insgesamt erfreuliche Entwicklung am Kapitalmarkt und das überlegte Anlageverhalten lassen auch 2026 eine vergleichbare Unterstützung für die Mainzer Hospizgesellschaft und weitere Projekte zu.

### **4. Spendenaufkommen, Zustiftungen**

Die Einzelzuwendungen im Berichtszeitraum haben sich vergleichbar entwickelt.

### **5. Erbschaften/ Vermächtnisse**

Im vergangenen Jahr 2025 war die Stiftung mit der Regelung eines größeren Nachlasses intensiv beschäftigt. Ein erfreulicher Zuwachs.

### **6. Fördermittelvergabe/Projekte**

- Die Mainzer Hospizgesellschaft konnte wie bisher verlässlich mit **40000,-** Euro bedacht werden.
- Der Caritas wurden die zugesagten Fortbildungskosten überwiesen.
- Die Jubiläumstagung der „Deutschen Gesellschaft für Patientenwürde“ in Mainz wurde gefördert.

- Die Übernahme des TN-Beitrages für 20 Mitarbeitende aus Alten- und Pflegeheimen zum Fachtag „Umgang mit Sterbewünschen“ wurde zu gesagt.
- Der kurzfristigen Anfrage aus dem stationären Hospiz in Mainz, die Ticketkosten für 25 Hauptamtliche bei einem Filmevent im November 2025 zu übernehmen, wurde entsprochen.
- Im November wurde in Zusammenarbeit mit der Ketteler-Stiftung ein Gesprächsabend mit annähernd 40 Teilnehmenden im Caritas-Haus in Mainz-Bretzenheim durchgeführt. Thema: „Sterbende als Angehörige begleiten“ Referent war Prof. Dr. Martin Weber.

## **7. Öffentlichkeitsarbeit/ Zusammenarbeit**

Die Homepage wurde dem neuen Design angepasst und ist nun für NutzerInnen leicht zugänglich. Einstellungen erfolgen zeitnah und regelmäßig.  
Weitere Veröffentlichungen zur Hospizstiftung findet man in den „Mitteilungen“ oder dem Jahresbericht der Mainzer Hospizstiftung.

Der Vorstand trifft sich einmal jährlich zu einem ausführlichen Jahresgespräch mit der Vorsitzenden und dem Geschäftsführer der Mainzer Hospizgesellschaft. Dabei werden Entwicklungen, Neuerungen, Vorhaben und Fördermöglichkeiten besprochen.  
Der Vorstand ist bei der jährlichen Mitgliederversammlung der Hospizgesellschaft mit Berichtsmöglichkeit eingeladen.

Der Vorstandsvorsitzende ist außerdem Mitglied in der Hospizkommission, wo sich über die stationäre und ambulante Hospizarbeit und deren Entwicklung ausgetauscht wird. Ebenso über Neuerungen und Unterstützungsmöglichkeiten. Mitglied ist auch die Vertreterin der Seelsorge (Hospiz usw.)

## **8. Dank**

Der Vorstand bedankt sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass das Jahr 2025 für die Hospizstiftung ein erfolgreiches Jahr war, welches der Stiftung zu Ihrer Entfaltung und Wirksamkeit verholfen hat.

Dabei gedenkt er auch der verstorbenen Wohltäter und Wohltäterinnen.

Wir haben uns sehr gefreut, wenn wir Unterstützung leisten, Freude und Hoffnung verbreiten konnten.

Heribert Gabel  
Vorsitzender